

Ocala/ Florida. Beim Offiziellen Internationalen Springreiterturnier (CSIO) der USA in Ocala/ Florida mit Andre Thieme als einzigem deutschen Teilnehmer gewann der Ire Kevin Babington das Auftaktsspringen.

Beim CSIO der USA in Ocala im Herzen von Florida, gleichzeitig Auftakt der neuen Nationen-Cup-Serie 2015, gewann der Ire Kevin Babington die mit umgerechnet 34.680 Euro dotierte Qualifikation zum Großen Preis. Der 45 Jahre Mannschafts-Europameister von 2001, seit Jahren in den USA zuhause, siegte in der Prüfung nach Fehlerpunkten und Zeit auf dem irischen Wallach Mark und kassierte eine Prämie von rund 9.800 Euro. Hinter ihm platzierten sich der Venezolaner Pablo Barrios auf Zara Leander sowie die US-Amerikaner Todd Minikus auf Quality Girl, Alex Granato auf Rado und Lauren Hough auf Reconnaissance.

Der deutsche Einzelstarter Andre Thieme (Plau am See) platzierte sich auf der elfjährigen Stute Contanga als Sechster (1.400 €). Der 39 Jahre alte Mecklenburger, der sowohl im Springen als auch in der Dressur das Goldene Reiterabzeichen erritt, hat an Ocala beste Erinnerungen. Der zweimalige deutsche Derbygewinner hatte im letzten Jahr in Ocala auf der Oldenburger Catoki-Tochter Contanga den Großen Preis und als Prämie rd. 254.000 Euro gewonnen.